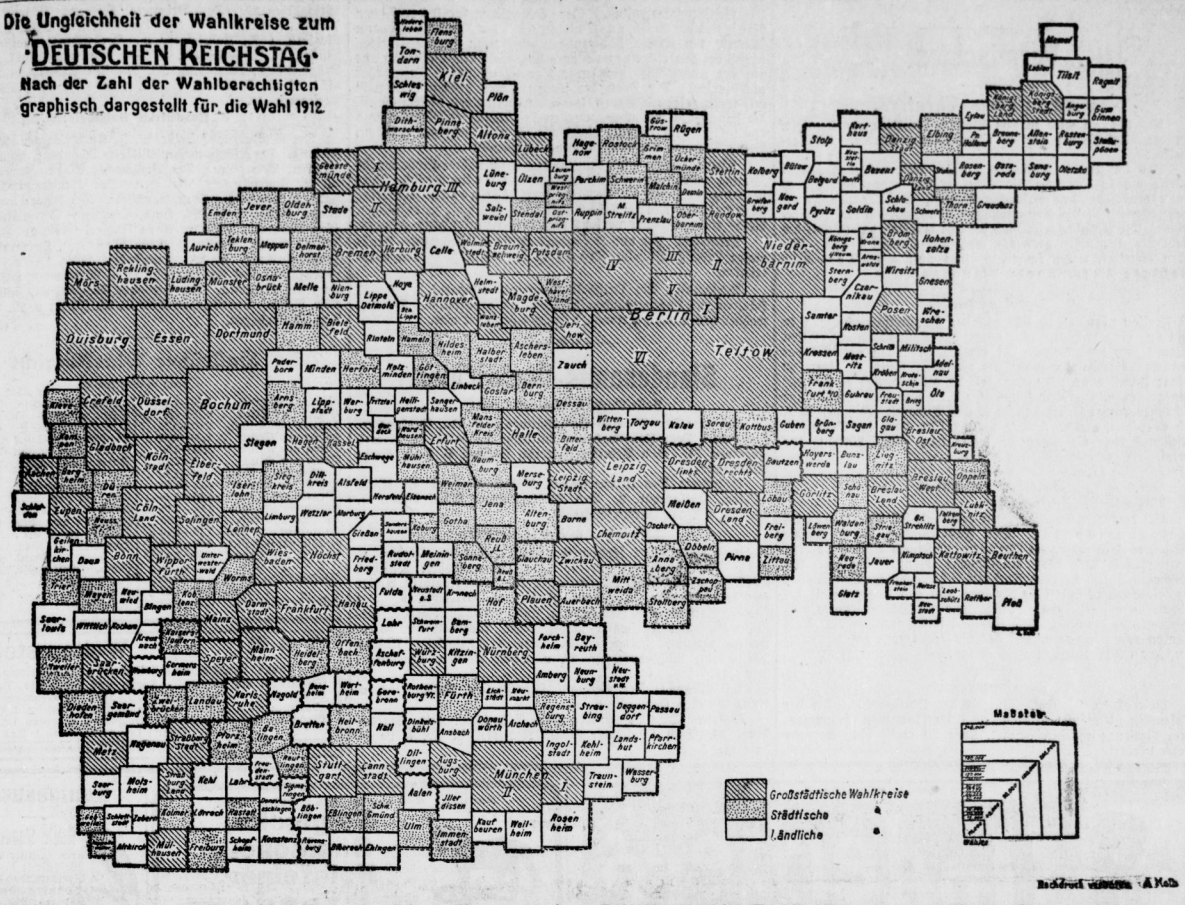


Die Städteentwicklung macht im Deutschen Reiche solche ungeahnten Fortschritte, daß es alle anderen Staaten überflügelt hat.*) Bei Gründung des Reiches zu ⅔ Agrarstaat, haben sich die Verhältnisse in den 40 Jahren vollständig umgestaltet, heute ist Deutschland zu ⅔ Industriestaat. Und diese Entwicklung schreitet weiter. 1870 zählte das Reich 40 Mill., 1910 dagegen 65 Mill. Einwohner = 25 Mill. oder 62 Proz. mehr. 1870 wohnten in 8 Großstädten 2 245 000 Einwohner oder 5,6 Proz. der Gesamtbevölkerung, 1910 in 48 Großstädten 13 940 000 Einwohner = 21 Proz. der Reichsbevölkerung. Ebenso hatten die Mittel- und Kleinstädte starke Zunahme, so daß 1910 60,2 Proz. städtische und 39,8 Proz. ländliche Bevölkerung vorhanden war.

Unsere Gesetzgebung bewegt sich aber noch zum Teil in den Verhältnissen vor 60 Jahren. Dies äußert sich insbesondere in der inneren Politik und speziell bei den Wahlrechten, den Grundpfeilern der Gesetzgebung. Das „gleiche" Wahlrecht, das das Gesetz von 1869 vorschreibt, ist durchlöchert, die ländliche Bevölkerung hat ein 10—30faches Wahlrecht gegen die Städter, weil der ganze Bevölkerungszuwachs nur durch die Städte und Industrieorte aufgebracht wird.

Analog der Volkszählung 1910 und angestellter Berechnung mit dem Divisor früherer Ergebnisse zu den Wahlen, ergibt sich für die Wahl 1912 eine Gesamtwählerschaft von rund 14 400 000. Davon entfallen:

5 980 000 Wähler = 41 Proz. auf die 91 großstädtischen Wahlkreise,
3 142 000 Wähler = 22 Proz. auf die 94 städtischen Wahlkreise,
5 277 000 Wähler = 37 Proz. auf die 212 ländlichen Wahlkreise,
= zusammen 63 Proz.

*) Siehe auch den Leitartikel auf Seite 1 dieser Zeitung.

Grosser

Spezial-Gardinen- u. Teppich-Verkauf.

:: Zu dieser Verkaufsveranstaltung stellen wir folgende grosse Posten ::
in bewährten soliden Qualitäten zu Extrapreisen zum Verkauf.

Engl. Tüll-Stores weiss u. creme, 3 Seiten Bandeinfassung M. 7.00—1.50
Engl. Tüll-Gardinen weiss und creme, 3 Seiten Bandeintassung M. 10,00—1.90
Engl. Tüll-Dekorationen 2 Chales u. 1 Lambrequin weiss u. creme M. 12,00—5.00

Erbstüll-Band-Stores das Stück M. 12,00—4.50
Erbstüll-Dekorationen 2 Chales u. 1 Lambrequin M. 10.50
Erbstüll-Bettdecken zweibettig, weiss und creme M. 7.50

Congress- u. Madras-Dekorationen 2 Chales u. 1 Lambr. M. 7.00
Leinen-Dekorationen gestickt von M. 3.25 an
Künstlerleinen-Dekorationen von M. 8.00 an

Deutsche Axminster-Teppiche, bestes Fabrikat.

wirkliche Prima Qualität	68×138 statt M. 9.50 M. 7.00	174×238 statt M. 48.00 M. 33.00	200×300 statt M. 63.50 M. 42.00	250×350 statt M. 96.00 M. 68.00	350×400 statt M. 135.00 M. 75.00
solide Qualität India	138×200 statt M. 16.75 M. 13.50	174×238 statt M. 25.00 M. 20.00	200×300 statt M. 38.50 M. 30.00	250×350 statt M. 62.50 M. 45.00	350×400 statt M. 85.00 M. 65.00

Linoleum durchgehend gemustert . . . . . □ M. 1.80

A. Huth & Co.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19110909041/fragment/page=0001

63 Proz. städtisch-industrielle Wähler können nur 187 = 47 Proz. Abgeordnete wählen, **während 37 Proz. ländliche Wähler 212 = 53 Proz. Abgeordnete wählen.** Dieses Mißverhältnis verschiebt sich immer mehr zu Ungunsten der Städter. Obige Karte veranschaulicht die ungleiche Vertretung der Bevölkerung im Reichstage.

Vermischtes.

Einsturz eines Theaters.

Aus Nizza wird zu dem Einsturz der Decke des Theaters, an der Ausbesserungsarbeiten vorgenommen wurden, noch gemeldet:

Das im Umbau befindliche Theater in der Rue Pastorelli stürzte um 10 Uhr über die Arbeiter, von denen ungefähr 40 unter den Trümemrn verschüttet wurden. Militär und Feuerwehr schritten zu den Aufräumungsarbeiten, um die Opfer zu befreien. Die Arbeiten gestalteten sich sehr mühsam, da ein Teil des Gebäudes, der stehen geblieben war, nachzustürzen drohte. Wie schon gemeldet, waren innerhalb einer Stunde 16 Tote und mehrere Verwundete hervorgezogen.

Ingenieur Richter

ist Freitag abend ½10 Uhr auf der Durchreise nach Jena in Wien eingetroffen. Er wird am Sonnabend in Wien bleiben und hier Besuche bei einigen Freunden und bei der deutschen Botschaft machen; am Sonntag fährt er direkt zu seiner Familie nach Jena. Richter erklärte, daß er sich sehr angegriffen und leidend fühle. Er hatte nur eine vierstündige Schnellzugsfahrt hinter sich, da er aus Budapest gekommen war, sah aber aus, als ob er den ganzen Tag über im Expreßzug gesessen hätte. Er begab sich sofort nach seiner Ankunft ins Hotel.

Motorboot verunglückt.

Aus Stettin wird gemeldet:

Bei dem Dörfchen Mescherin ereignete sich ein schweres Motorbootunglück. Der Fabrikbesitzer Loof machte mit seiner Frau und zwei Personen auf seinem Motorboot eine Spazierfahrt nach dem Ausflugsort Gantzer Schrey. Bei Mescherin begegnete dem Boot ein Schlepperzug. Das Steuer des Motorbootes schien zu versagen und das Fahrzeug ist infolgedessen auf eine Verbindungstrosse des Schlepperzuges aufgefahren und gekentert. Die Insassen fielen ins Wasser. Drei konnten von der Mannschaft des Schlepperzuges gerettet werden, Frau Fabrikbesitzer Loof ertrank.

Zugzusammenstoß.

Petersburg, 9. Sept. Unweit der Station Dojinkin der Wolga-Pugulimibahn stießen zwei Personenzüge zusammen. Drei Personen wurden getötet, über 20 mehr oder weniger schwer verletzt.

Hochbahn-Unfall. Auf den Werken der Gelsenkirchener Bergwerksgesellschaft brach, laut Telegramm aus Essen, am Freitag nachmittag bei Montagearbeiten eine im Bau befindliche Hochbahn ein. Dabei wurden 2 Monteure getötet, 4 schwer verletzt, einer leicht. Die Ursache ist noch nicht festgestellt.

Schiffszusammenstoß. Der Schleppdampfer 6 der Firma Raab, Karcher & Co. aus Duisburg und der Dampfer „Johann Michel" der Firma Rüsterhuber aus Köln stießen Freitag abend bei Worringen aus bisher noch nicht ermittelter Ursache auf der Fahrt mit furchtbarer Gewalt im tiefen Fahrwasser aufeinander. Die Frau des Besitzers vom „Johann Michel" mit ihren beiden Kindern, sowie ein Heizer von diesem Schiff, die sich an Deck befanden, wurden ins Wasser geschleudert und ertranken. Die Leichen konnten noch nicht geborgen werden. Beide Dampfer wurden an Land geschleppt.

Liebesdrama. Eine Bluttat aus verschmähter Liebe wurde Freitag nachmittag in der Goltzstraße in Berlin verübt. Dort versuchte der 23jährige Arbeiter Karl Noßner das 17jährige Dienstmädchen Marie Klotz und dann sich selbst zu erschießen. Beide wurden schwer verletzt nach dem Krankenhaus gebracht.

Ertrunken. Der aus Hermsdorf (Böhmen) stammende Kunstmaler Ludwig Wilhelm Claus ist im Rhein beim Baden ertrunken.

Dorfbrand. Die Ortschaft Nemezmal (Ungarn), aus 27 Häusern mit Nebengebäuden bestehend, ist abgebrannt. Die Bewohner haben alles verloren, da nichts versichert war.

Standesamts-Nachrichten.

Halle-Nord, 8. September 1911.

Geboren: Dem Arbeiter Otto Büttner T. Frieda, Saalwerderstraße 17. Dem Fabrikarbeiter Wilhelm Gebhardt S. Rudolf, Angerweg 51. Dem Arbeiter Friedrich Bierbaß S. Fritz, Große Brunnenstr. 39.

Gestorben: Des Zimmermanns August Meißner S. Willi, 4 Mon., Köthenerstr. 3. Des Tischlermeisters Adolf Vetter S. Werner, 1 Mon., Hardenbergstr. 21.

Halle-Süd. 8. September 1911.

Aufgeboten: Der Fechtmeister Max Schmelzer, Cöthen, u. Berta Kaiser, Büschdorferstr. 10. Der Lehrer Robert Walther, Thale, u. Anna Viol, Wegscheiderstr. 26. Der Kontorist Albert Kaufhold, Breslau, u. Martha Richter, Kl. Ulrichstr. 9. Der Former Karl Bartels, Hannover, u. Anna Gaumitz, Magdeburgerstraße 38. Der Kaufmann Adolf Engel, Wegscheiderstr. 30, u. Helene Kettnitz, Zwingerstr. 25. Der Krankenwärter Richard Pietrowsky, Magdeburgerstr. 22, u. Berta Noeller, Charlottenstraße 17.

Eheschließung: Der Sergeant Otto Balzer, Reilstr. 128, u. Anna Walther, Germarstr. 6.

Geboren: Dem Schuhmacher Fritz Eckhardt S. Fritz, Taubenstraße 25. Dem Kaufmann Ewald Radespiel T. Irene, Lauchstedterstr. 5.

Gestorben: Des Arbeiters Franz Hillner S. Hans, 3 Mon., Luckengasse 8. Des Bergarbeiters Paul Albrecht aus Wansleben S. Paul, 11 J., Bergmannstrost. Des Postschaffners Wilhelm Franke S. Alex, 1 Mon., Graseweg 3b. Else Gehlmann aus Dornstedt, 17 J., Klinik. Des Arbeiters Willy Kränert S. Kurt, 1 J., Weingärten 39. Des Arbeiters Wilhelm Schimpf S. Willy, 8 Mon., Freiimfelderstr. 38. Des Arbeiters Willy Lutzemann T. Liesbeth, 1 J., Kanzleigasse 3. Der Schneidermeister Friedrich Müller, 35 J., Friesenstr. 6. Der Kaufmann Karl Hoffelt aus Dessau, 27 J., Magdeburgerstr. 39. Der Arbeiter Karl Schaffernicht, 82 J., Taubenstr. 9. Der Knecht Friedrich Donat, 72 J., Beesenerstr. 10.

Auswärtige Aufgebote:

Der Amtsgerichtssekretär M. J. Kurt Beyer u. N. G. Napp, Gleiwitz. Der Klaviermacher Wilhelm Schönhaar, Kassel, u. E. M. Günther, Petersberg. Der Stellmacher E. M. Irmer, Halle, u. M. E. Zimmermann, Nietleben. Der Kaufmann Erich Ackert, Halle, u. Minna Bamberg, Lauchstedt. Der Zigarrenmacher F. O. Brode, Halle, u. B. M. Huth, Steuden. Der Lokomotivheizer Max Deparade, Halle, u. Anna Richter, Gröbzig. Der Arbeiter Johann Völker, Berlin, u. Anna Mußmann, Osmarsleben. Der Feuerwehrmann G. P. Rosenhahn, Halle, u. A. M. Pflock, Hohenedlau. Der Kaufmann F. O. F. Gleichmann, Halle, u. K. H. Borsdorf, Radewell. Der Dreher F. M. Mehner, Halle, u. F. A. Röse, Roßla. Der Geschirrführer O. W. Fischer u. M. P. Scharenberg, Falkenhagen.

Hallescher Marktbericht

vom 9. September.

Eier pro Mandel	1,20—1,40 M.	Grüne Bohnen Pfd.	0.35—0,45 M.
Butter pro Stück	0,75—0,80 „	Salat pro Stck.	0,05—0,08 „
Hühner pro Stück	2,00—2,75 „	Rotkohl pro Stück	0,10—0,40 „
Hähne pro Stück	1,00—3,00 „	Weißkohl pro Stück	0,08—0,30 „
Enten pro Stück	3,00—4.00 „	Wirsingkohl pr. St.	0,08—0,15 „
Gänse pro Stück	5,00—7,00 „	Blumenkohl pr. St.	0,15—0,50 „
Tauben, jg., p. Paar	1,00—1.40 „	Mohrrüben p. Mdl.	0,12—0,18 „
Aepfel pro Mandel	0,15—0,30 „	Kohlrüben pro Stck.	0,05—0,15 „
Birnen pro Pfund	0,15—0,25 „	Kohlrabi pro Stück	0,02—0,04 „
Pflaumen pro Pfd.	0,10—0,15 „	Radieschen 2 Bund	0,06 0,08 „
Pfirsiche pro Pfd.	0.50—0,60 „	Zwiebeln pro Pfd.	0,13—0,18 „
Kaninchen pro Stck.	1,10—1,40 „	Sellerie pro Stück	0,05—0 10 „
Rebhühner pro Stck.	0,60—1,10 „	Kartoffeln pr. Ztr.	4,50—5,50 „
Gurken pro Schock	1,60—3,00 „	„ Pfund	0,06—0,07 „
„ „ Mdl.	0.40—0,75 „	Schweinefleisch Pfd.	0,70—0,85 „
Senfgurken p. Schck.	4,00—5,00 „	Hammelfleisch „	0,70—0,85 „
„ „ Mdl.	1,00—1,25 „	Rindfleisch „	0,65—0,85 „
Heidelbeeren p. Pfd.	0,35—0,40 „	Kalbfleisch „	0,90—1,20 „

ROM Weltausstellung
für Kunst, Architektur, Volkskunde, Archäologie, Musik, Geschichte der Künste. - Sport- und Volksfeste, Kongresse.
D. Sondergesetze werden v. 1./III.-31. X. ausserordentliche Vergünstigungen a. d. ital. Bahnen gewährt. Verzeichn. d. Vorteile u. Pläne der Ausstellungen im „Deutschen Fahrplan für Italien."
Pr. M. 1,— (Vertr.: Lorenz-Freiburg i. Br.).
F. billige Unterkunft ist durch d. offiziellen Verkehrsverein gesorgt.

25 Preis-Medaillen!

Underberg-Boonekamp
Semper idem
Fabrikation alleiniges streng gewahrtes Geheimnis der Firma:
H. UNDERBERG-ALBRECHT
Hoflieferant Seiner Majestät des Kaisers und Königs Wilhelm II.
RHEINBERG (Rheinland).
Gegr. UA 1846.
Anerkannt bester Bitterlikör!
Man verlange einfach: **„Underberg"** Gesetzlich geschützte Wortmarke 17826.

Sonntag, den 10. ds. Mts., treffen wieder

Belgische, Dänische, Holsteiner Pferde
bei mir ein.
Halle a. S., Delitzscherstr. 8. **Fr. Zwickert.**
Telephon 2921.

Kaufgesuche.

Kaufe Kanarienhähne, gew. u. gute Sänger u. Weibchen; bez. höchsten Preis nur den **10. Sept., Sonntag, Gasth. Stadt Leipzig, Martinstr. 16. Jos. Tischler.**

Oeffentliche Inventar-Auktion
in Holleben, Station Holleben-Benchlitz.
Am **Mittwoch, den 13. September 1911**, von vormittags 10 Uhr an, wird auf dem **Hugo Fritschesehen Gutshofe in Holleben** dessen gesamtes lebende und tote Gutsinventar öffentlich meistbietend verkauft, und sind Kauflustige hiermit eingeladen.
Es kommen zum Verkauf:
6 schwere Arbeitspferde, 3 Zugochsen, 4 tragende Kühe, 2 Färsen gerindert, 2 tragende Sauen, 1 Sau mit 9 Ferkeln, 5 Läuferschweine, 140 Schafe, Lämmer, Hammel u. Mutterschafe, 1 offener Wagen, 1 vierzölliger Ackerwagen, 2 dreizöllige Ackerwagen, 1 einf. Ackerwagen, 1 Preschwagen, 1 Selbstbinder, 1 Guanostreumaschine, 1 Drillmaschine, 1 Ablegemaschine, 1 Pferderechen, 1 Grasmähmaschine, 1 Rübenheber, 1 Sämaschine, 1 Ringelwalze, 2 dreiteilige Walzen, 1 Cambridgewalze, 3 Krümmer, 1 Hederichhacke, 1 Dreischarpflug, 1 Zweischarpflug, 1 Rajolpflug, 4 Einscharpflüge, 1 Hackmaschine, 1 Viehwage mit Gewichten, 3 Paar Eggen, 3 Schafraufen, 2 Futterkasten, 1 Schleifstein, 3 Fässer, 1 Häckselmaschine, Rübenschneidmaschine, Wagenhebe, 2 Kutschgeschirre, 3 Ochsengeschirre, 2 Steintröge, Leitern, Schippen, Spaten und alle sonstigen landwirtschaftl. Geräte.
Der Besitzer.

Vermischtes.

Junger Wittmann, 31 Jahre, 1 Kind, 10,000 Mark Vermögen, möchte sich wieder **verheiraten.** Damen, welche es ernsthaft meinen, wollen Briefe mit Bild unter **B. U. 8540** an **Rudolf Mosse, Halle S.,** einsenden. Anonym zwecklos. Vermittler verbeten.

Schnelle Heirat wünschen viele vermög. **Damen.** Herren, wenn auch ohne Vermög., wollen sich melden. **M. Rothenberg, Berlin, N. W. 23 g. I.**

Damen gewährl. verh. Frauenarzt (Thür.) zw. Geheimentb. i. j. Hins. abs. diskr. Aufn. Off. J. U. 15293 bef. Exp. d. Berliner Tageblattes, Berlin SW.

Tamm, Masseur u. Hühneraugenoperatur, **Schillerstrasse 12, I.**

Zu Festlichkeiten jeder Art empfiehlt sich der Humorist u. **Komiker Täschner,** Landwehrstr. 21, II.

Spezial-Geschäft für Moderne Gartenanlagen
C. Baake
Halle a. S.

Finsterbergen i. Th., in reizend gelegener Villa schöne Zimmer m. großer Veranda frei. Prachtv. Aussicht, herrliche Lage. **Zur Nachsaison Preisermäßig. Villa Tannhäuser** (am Steiger).

Familienwäsche w. angen. u. saub. ausgeführt **Brunnenstr. 12 pt.**

Ofen-Reinigen, Reparaturen, Umsetzen. **C. Böhme,** Scharrenstr. 8. — Tel. 2308. —

Ofen-Reinigen sauber und billig. **C. Dillner, Burgstr. 16 p.** NB. War 21 J. in gr. Geschäft tätig.

Die am **1. Okt. 1911 fälligen Coupons unserer Pfandbriefe** werden **bereits vom 15. September cr.** ab **an unserer Kasse** in **Berlin** und an den bekannten Zahlstellen eingelöst.
Berliner Hypothekenbank Aktiengesellschaft.

Oeffentlicher Verkauf!
Für Rechnung, wen es angeht, versteigere ich am Montag, den 11. d. Mts., vormittags 10 Uhr in **Büschdorf** an der Scheune des Herrn Bardenwerper
100 Ztr. Heu
öffentlich meistbietend gegen Barzahlung unter den im Termin noch anzugebenden Bedingungen.
Albert Jahn, vereideter Versteigerer.

Geflügelscheren z. Zerkleinern von Wild u. Geflügel
C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90.

Kutschwagen. Ein Dogcart, gut erhalten, mit Gummireifen und 2 Einspänner-Kutschgeschirre verkauft **Geiststrasse 53.**

Pianino in bestem brauchbaren Zustand für nur M. 230 zu verkaufen. **Albert Hoffmann,** Am Riebeckplatz.

Goldene **Schmucksachen,** Taschenuhren, Bestecke, echte Silberwaren usw. werden von alter, angesehener Firma an vertrauenswürdige Käufer bei Kreditgewährung ohne Preisaufschlag abgegeben. Gefl. Angebote unter **E. 5165** an die Exped. dieser Zeitung.

Verkaufe alle Sorten **Stroh und Spreu.** Fritsche, Holleben.

Pianino tadellos, sehr gut erhalten, für nur M. 300 zu verkaufen. **Alb. Hoffmann,** Am Riebeckplatz.

Einige gebrauchte **Schreibmaschinen,** gut erh., billig zu verkaufen. **Aug. Weddy,** Leipzigerstr. 22. **Eigene Reparatur-Werkstatt für alle Systeme.**

Für Fussleidende.
Sicherste Hilfe bei Rheumatismus-, Gicht- u. Nervenleiden (Plattfuss usw.) Broschüre post- u. kostenfrei.
Joh. Jajszycek, Halle a. S., Krukenbergstr. 18.
Telephon 1996. Gegründet 1883.

Geldschränke in großer Auswahl, gepanzert, von 155 M. an. **Geldschränke** zum Einmauern in allen Größen billigst **Ad. Schultze, Merseburgerstr. 8.**

Strickmaschinen mit Arbeit liefert **Otto Müller,** Magdeburg, Lüneburgerstr. 19.

Gebr. Kinderbettstelle mit Matratze Gr. Gosenstr. 21 I, l.

Mietsgesuche.

2 bis 3 größere helle

Parterre-Räume

für Bureauzwecke geeignet, Mitte der Stadt, in Nebenstraßen, auf längere Jahre per 1. 1. oder 1. 4. 1912 zu mieten **gesucht**. Offert. mit Preis und näheren Angaben unter **B. M. 8471** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße 4.**

Vermietungen.

Zu vermieten: Geiststraße 9,

Erdgeschoß, Laden mit Ladenstube, Preis 800 ℳ.
1. Etage, 2 Stuben, 1 Kammer, Küche, Preis 350 ℳ.
2. Etage, 2 Stuben, 1 Kammer, Küche, Preis 300 ℳ.
3. Etage, 1 Stube, 2 Kammern, Preis 150 ℳ,

zum 1. Oktober 1911 oder später.
Näheres Rathausstraße 19, Zimmer Nr. 47.
Der Magistrat.

Leipzigerstrasse 85
(Stadtmitte)
herrschaftl. sehr schöne **II. Etage** (Zentralheizung, Bad rc.) sof. od. per 1. Okt. **zu vermieten.** (Event. Bureauräume). Näheres daselbst beim **Hausmann** und **F. H. Krause**, Landsbergerstr. 3. Kontor.

Lagerplätze
in
!! Bahnnähe !!
sind vom 1. Oktober ab zu vermieten. **Gew. d. Bruckdorf-Nietlebener Bergbau-Vereins, Halle S.,** Königstr. 84.

Schützenhaus-Verpachtung
in Wettin a. S.
Infolge Ablaufs der Pachtzeit ist unser Schützenhaus nebst Tanzsaal vom 1. April 1912 an auf weitere „sechs Jahre" zu verpacht. und haben wir hierzu Termin auf **Donnerstag, d. 14. Septemb.,** nachmittags 2 Uhr im Schützenhaussaale hierselbst anberaumt, zu welchem Reflektanten eingeladen werden. Die näheren Bedingungrn werden im Termin bekanntgegeben, können auch vorher gegen Zahlung von 1 ℳ in Abschrift bezogen werden.
Der Vorstand d. Schützengilde, e. V.
L. Böhme, Hauptmann u. Vorsitzender.

Im Neubau
Gr. Ulrichstr. 6–8
ist der kleinere **Laden** mit oder ohne Geschäftsetage **zu vermieten.**

Laden mit Ladenstube,
für die **Schuhbranche** besonders gut geeignet, per 1. 10. zu verm.
Landwehrstraße 7.

Gr. Ulrichstr. 54,
Eingang Schulstr. 11, **große Geschäftsräume** mit 2 Aufgängen und Fahrstuhl per sof. oder später preiswert **zu vermieten.**
Gebr. Sernau.

Neu eingerichtetes Zimmer (30–40 Personen), für Korporation passend, ohne Mietsentschädigung zu vergeben. Off. unt. **U. 7279** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.**

Mauerstr. 2 pt.,
gegenüber Postamt III, Stadtmitte, gr. helle, heizb. **Bureauräume** m. Gasltg., Rolläd. u. Zub. 500 Mk. sof.

Wilhelmstr. 33 II, herrsch. Etg., 7 ev. 8 Zim., reichl. Zubeh., gesunde freie Lage, eigner Garten, auf Wunsch elekt. Licht, neu renov., sof. z. verm. **Näh. b. Besitz. Frau** Prof. **Voretzsch, Geiststr. 1 III.** Besicht. d. d. Hausmeister.

Hochherrschaftliche Wohnung
Neue Promenade 9, I
z. 1. 4. 1912 **zu vermieten,** evtl. mit Pferdestall. Preis 1900 Mk. Besichtigung 3–5 nachm.

Königstr. 61, I r.,
Bahnnähe, 5 St., K., K., Sp., Bd., Balk., sof. od. spät. **z. verm. Dölauer Hartsteinfabrik,** Halle a. S., Grünstr. 31.

Neubau Kirchtor 28
herrl. Lage, gegenüb. bot. Gart., hochherrsch., 5 u. 6 Z., K., Kche., Spsk., Bad, Innenkl., Erk., Balk., Gas, elekt. Licht, Zentralh., 1. 10. z. v. **Pulkowski**, Kirchtor 14, p.

Königstr. 12 II. 9 Zimm., Innenkl., Badezimm., Gas u. elektr. Licht, 1. Okt. **zu verm.** Näh. I. Etage.

Herrschaftl. Wohnung
Huttenstr. 5 a, sehr geräumig, modern eingerichtet, **sof. zu verm.** Näh. das. im Bureau.

Großer Berlin 1
neu renov. **Wohnung**, 2. Etage, 4 Zim., Mädchenk., Bad u. sonst. Zub., per sofort oder später zu vermieten.

Neubau Schleifweg 3a
Moderne I. Etage. 4 Zim., Kch., Bad, Gas, Innenkl. 600 M.
Mansardenwohnung, Preis 400 ℳ per 1. 10. oder später zu verm.
Näh. Schleifweg 3 part.

Preßlers Berg 4
fein eingerichtete 3 Zimmerwohnungen mit allem Zubehör und Bad 15. 11. oder später zu vermieten.

Mauerstrasse 20 III
Stube und **Kammer** zum 1. Okt. 1911 zu vermieten. Preis 111 M. Näher. Rathausstr. 19, Zimmer 47.
Der Magistrat.

Germarstr. 3 II
Wohng. z. 1. Okt. i. ruhig., fein. Hause, 4 Zim., Bad, **Gas**, Inkl. 625 Mark.

Merseburgerstr. 97 4 Zim., Küche mit Speisek., Gas u. Zubehör per sofort zu verm. Näh. zu erfragen daselbst part. im Zigarrengeschäft.

Beyschlagstr. 2
5 Zimmer, Bad, Mädchenk. steht mit allem Zubehör, hochherrschftl. eingerichtet, per 1. 10. zu vermiet. Preis 1050 M.

1. 10. 3 Z., K. Nickel Hoffmannstr. 3.

Raunischestraße 12
herrschaftl. I. Etage,
besteh. aus 3 Zim., 1 K., Küche, Bad u. Zub., p. 1. 10. **zu verm. Paul Schnabel,** Delikatessen ob. Leipzigerstr. 53. Tel. 1197.

Schwetschkestraße 39
(Garten-Haus)
3 Stub., gr. Küche u. gr. Niederlagsraum **sofort oder später** zu vermieten.
Näh. **Barfüßerstr. 15 pt.**

Marienstr. 12
(asphaltiert),
Herrschaftliche Wohnung
7 Zim., Erker, Parkett, Bad usw., p. 1. Okt. zu verm. Näh. beim Hausmann daselbst.

Offene Stellen.

Männliche.

Ein in besseren Gesellschaftskreisen gut eingeführter
Akquisiteur
kann m. Leichtigkeit hohen Nebenverdienst erzielen. Näheres zu erfragen i. d. Inseraten-Abteilung der Saale-Zeitung
Gr. Brauhausstr. 17.

Jung. Kaufmann,
flotter, sicherer Stenograph und Maschinenschreib., d. auch sonst in Kontorpraxis, besonders Rechnen gewandt ist und zuverlässig arbeitet, von Halleschem gr. Bergwerksbureau per 1. 10. **gesucht.** Bewerber mit nur besten Empfehlungen wollen sich unter **U. R. 8587** bei **Rudolf Mosse, Halle a. S.,** melden.

Gesucht
per sofort oder später
Junger Mann
für **Kontor.** Bevorzugt wird solcher aus der Fahrrad-Teile-Branche. Offert. mit Gehaltsanspr. u. Zeugnisabschrift. unt. **S. 7609** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle.**

Weibliche.

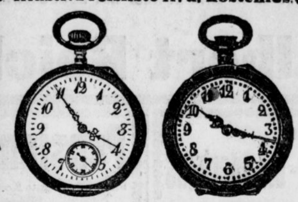
Zum 1. Okt. **suche ich ein ordentliches, sauberes**
Hausmädchen.
Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei
Frau Prof. Dr. Schmidt, Kronprinzenstr. 11.

Aeltere erfahrene Wirtschafterin, welche in all. Zweig. d. Haushalts erfahren ist, 1. Okt. ges. Off. m. Bild u. Zeugnisabschriften unt. **B. L. 8574** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Gust. Uhlig, Uhrmacher, unt. Leipzigerstrasse. Gegründet 1859.

Dauernde **Uhren-Ausstellung** parterre, I. u. II. Etage
Wand- u. Stand-Uhren für jede Einrichtung u. jeden Geschmack passend
Besichtigung für jedermann ohne Kaufzwang.

Nur solide Qualitäten zu alleräusersten Preisen unter mehrjähriger schriftlicher Garantie.
Illustr. Preisliste fr. u. kostenlos.



Damen- u. Herren-Uhren
in **Gold, Silber, Stahl** und **Tula**
in grosser Auswahl.

Grösste Reparatur-Werkstätte. **Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 5 Prozent.** Grösste Reparatur-Werkstätte.

Nur noch wenige Tage dauert unser
Totalausverkauf
in Hänge- u. Tischlampen, Kronen, Lyren, Starklichtlampen, Spiritus-Plätten, -Kocher, -Oefen, -Glühlichtbrennern,
explosionssicheren Kannen etc. zu **enorm billigen Preisen.**
Sonntags geöffnet ½12–½2 Uhr.
Besichtigung ohne Kaufzwang. — Selten günstige Kaufgelegenheit.
Spiritus-Verwertungs-Genossenschaft,
e. G. m. b. H. zu Halle a. S.,
Obere Grosse Steinstr. 58.

Beachten Sie bitte unsere 6 Schaufenster

Wollen Sie
Möbel auf Kredit
kaufen, so wenden Sie sich nur an das
Waren- und Möbel-Kredithaus
Eichmann & Co.
Gr. Ulrichstraße 51, Eingang Schulstraße.
In größter Auswahl empfehlen
Komplette **Wohnzimmer**, **Schlafzimmer**, **Speisezimmer** | Komplette **Herrenzimmer**, **Salons**, **Farbige Küchen**
Einzelne Möbel.
Die Zahlungsweise wird ganz nach Wunsch des Käufers eingerichtet.

Buchhalter,
abschlußsicherer, zum sofortigen Eintritt **gesucht.** Ausführliche Angebote unter **B. G. 8570** an **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Zum 1. 10. event. früher finden noch einige
lernende Kochfräulein
unter günst. Bedingungen Aufn.
Kochschule „Remus"
Privatmittagtisch, Merseb.-Str. 5.

Stellen-Gesuche.

Weibliche.

Besseres
gef. jung. **Mädchen**, im Haushalt gründl. erf., **sucht** z. 1. Okt. Stellung als Stütze. Familienanschluß. Mädch. nicht unbedingt erforderlich.
Gefl. Offerten an **Else Zehn** bei **Frl. Mathy, Halle a. S., Oetarichstr. 8, I.**

Verkäufe.

Wagen-Verkauf.
Ein Leder-Landauer, ein Coupé,
beide fast neu, mit und ohne Gummiräder, sowie ein **offener Wagen** und ein **Rennschlitten** wegen Abschaffung sofort billig zu verkaufen
Cöthen i. Anh., Heinrichstr. 17.

Zum Jahrmarkte
billig.
500 Schaffner-, Eisenbahn-, Post-, Zivil-, Gummi- und sonstige Beamtenmäntel und Militärmäntel von 2.50 Mk. an
500 Paar pr. Lang- u. Reiterstiefel, Schachtstiefel, Militärstiefel mit Zwecken u. Eisen, Stiefeletten v. 2 Mk. an. Militärschnürschuhe, neu und gebraucht.
300 Paar Kinderschuhe, neu und getragen.
Ein gr. Posten neue Herren-Boxcalf-Schnürschuhe, mod. Fassons, erstaunlich billig. Ein Posten neue Herren-Schnallenschuhe, starkes Leder, billig.
200 Paar Männ.-Holzschuhe, warm gefüttert, 2- u. 3 schnallig, von 2,50 Mk. an.
Ferner in der Extra-Abteilung gr. Lager eleg. Kellner-, Reise- und Coupeekoffer, Handkoffer, stark. Holzkoffer, Reisekörbe zu unübertroffen billigen Preisen. Operngucker, Ferngläser aller Gattungen, Herren- u. Damenuhren, garant. richtig gehend, Uhrketten große Auswahl **nur**
Nr. 1 Schülershof Nr. 1
Renner.

Kuverts,
Postpapiere, Postkarten, Rechnungen, Wechselm. Firma lief. bill. L. Keseberg, Hofgeismar Must. fr.

Vermischtes.

Geb. Fräulein, 26 J., ev., aus guter Fam., sol. u. wirtsch., von angen. Aeuß. u. gr. Herzensbildg., mit feiner Aussteuer und später 10 000 Mk. Geld, wünscht den Verkehr mit solidem gebild. Herrn in sich. Lebensstellung, bis 38 Jahre, zwecks spät. Heirat, dem viel an gemütlichem Heim liegt. Ernstgemeinte Offerten mit **Bild** erbitte unter **F. 5166** an die Expedition dieses Blattes. Strengste Verschwiegenheit.

Obstservietten
mit hübschen Mustern empfiehlt
C. F. Ritter,
Leipzigerstrasse 90.

Wenn Sie von hartnäckigem
Hautjucken
befallen sind, so daß Sie, durch den übermächtigen Reiz gepeinigt, Arme und Beine mit den Nägeln bearbeiten müssen und keinen Schlaf finden, verschafft Ihnen
Dr. Koch's Kühlsalbe
sofort Erleichterung. Topf a. 3 Mk. Zu haben in den Apotheken. Haupt-Depot: **Hirsch-Apotheke. Löwen-Apotheke.**

Weber's Carlsbader Kaffeegewürz
Seit Grossmutters Jugendzeiten bewährtes u. beliebtes
Kaffee-Verbesserungsmittel
Einzig echtes Originalprodukt, jedes andere, ohne Schutzmarke, ist nur Nachahmung.

Auswärtige Theater.

Leipzig.
Neues Theater: Sonntag, den 10. September: **Aida.** — Montag, den 11. September: **Gyges und sein Ring.**
Altes Theater: Sonntag, den 10. September: **Der Leibgardist.** — Montag, den 11. September: **Die romantische Frau.**

Magdeburg.
Stadttheater: Sonntag, den 10. September: nachm. **Die Ehre,** abends **Rigoletto.**

Coburg.
Herzogl. Sächs. Hoftheater: Sonntag, den 10. September: **Carmen.**

Schultheiss-Restaurant
Poststrasse 5.

Menü:
Kraftbrühe mit Einlage
Suppe a la reine

Ostender Steinbutte m. Butter, gedämpftes Hammelcarre mit Pfifferlinge,
Hummerpastetchen
Roastbeef m. Kräutersauce

Rehkeule mit Sahnensauce
Mastkalbsrücken
Salat oder Kompott
Rote Grütze Sauce Vanille

Stamm:
Gekochte Gans, Merrettich und Kloss, Leberknödel, Sauerkohl, Ung. Rostbraten.

Säle
zum Abhalten v. Festlichkeiten und Vereinsversammlungen.

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereins für Volkswohl:
Halle I. am Leipziger Turm, Königstr. 1,
„ II. Alte Promenade (Reitbahn),
„ III. Moritzzwinger,
„ IV. Salzgrafenstr. 2 (Lesehalle),
„ V. Vor dem Steinthor (Walhalla).
Alle sind geöffnet von früh 6 Uhr bis abends 8 Uhr.
Es wird verabreicht:
Kaffee, Kakao, Milch, Fleischbrühe, Selterwasser, Limonade, Braunbier — zu 5 Pfg. per Becher, Flasche oder Glas.
in Halle I u. IV auch Suppen zu 10 und 5 Pfg., sowie in den Monaten Oktober bis Mai abends von 6 Uhr an Kartoffeln und mar. Heringe a Port. zu 18 Pfg.
Marken zu 5 Pfg., welche sich besonders zu Geschenken u. Unterstützungen eignen u. in den fünf Hallen verwendet werden können, sind in denselben, sowie bei Herrn Kaufmann **L. Barth**, Leipzigerstraße 80 und bei Herrn **A. Möbius**, Ritterstraße 6, I. zu haben. Letzterem ist auch die Geschäftsleitung und Kassenverwaltung übertragen.

Neu erschien in 13. Auflage:
Die Vernichtung des keimenden Lebens von Dr. M. Raschke.
Nur für Erwachsene. Bezug in verschl. Kuvert geg. Eins. v. 70 Pf. in Briefm. durch d. **Medizin. Verlag D. Schweizer & Co., Berlin N. W. 87.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19110909041/fragment/page=0003

Von der Reise zurück.
Prof. Hessler.

Von der Reise zurück
Prof. Frese
Spezialarzt für Hals- u. Nasenleiden u. innere Krankheiten.
Alte Promenade 31.

Von der Reise zurück
Priv. Doz. **Dr. Baumgarten**
Magdeburgerstr. 58.

Total-Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

Die noch vorhandenen grossen Warenbestände von nur **erstklassigen Qualitäten** in
Kleiderstoffen — Damen- und Herrenwäsche — Trikotagen
:: :: :: **Wollwaren — Bettzeugen — Hemdentuchen** :: :: ::
Schürzen — Unterröcken — Kurzwaren — Strümpfen etc. etc.
sollen schnellstens ausverkauft werden.

Die **Preise** für **alle Artikel** sind **bedeutend**, **teilweise bis zur Hälfte** des **wirklichen Wertes**, im **Preise herabgesetzt.**

Albert Reichardt, Halle-Giebichenstein, Burgstrasse, Ecke Seebenerstrasse

20—30000 Mk. sind am 1. Oktober oder später mündlicher auszuleihen. Off. u. B. 5140 an die Exped. d. Ztg.

50—60000 Mk. zur 1. Stelle auf ein Wohnhaus per 1. Oktober oder später zu vergeben. Offert. unter C. 5145 an die Expedition dieser Zeitung.

12—15000 Mark II. Hypothek auf ein im Norden, Nähe d. Wettinerplatzes, belegenes Eckgrundstück von pünktl. Zinszahler gesucht. Agent. verbeten. Off. unt. B. P. 8578 an Rudolf Mosse, Halle.

9000 Mk. auf I. Hypothek vom Selbstgeber gesucht. Werttaxe 19000 Mark. Feuertaxe 14000 Mark. Wo? sagt die Exped. dies. Ztg.

Internationales
Möbeltransport-, Speditions- u. Lagerhaus

Spezial-Geschäft
für komplette Uebersiedelungen.

Pensionat Starke, Neue Promenade 5,
bietet anerk. gute Kost, gesunde Wohng., Arbeitsstund. m. erfolgr. Nachhilfe, sorgsame Körperpflege, gemütl. Familienleben.

Privatunterricht
in **deutscher Stil- und Aufsatzkunde.**
Propädeutischer Philosophie.
Latein von Sexta — Untersekunda
Griechisch von Untertertia — Untersekunda.
erteilt
Friedrich Karl Staedter, Gr. Brauhausstr. 13.
zu sprechen 3—4 Uhr nachmittags.

Hypotheken-Kapital.
Für süddeutsche Rechnung bin ich beauftragt,
erststellige Hypotheken-Kapitalien
in jeder Höhe auf hiesige **Grundstücke auszuleihen.**
M. Oberlaender, Bank-Kommission,
Alte Promenade 6, Port. II. Telephon 1149.

Landwirte, die infolge des weniger günstig. Ernteergebnisses **Kapital** benötigen, erhalten solches in Form von **Hypotheken** zur I., II., III. Stelle oder **Darlehn,** welches wir z. Zt. à 5% coulantest gewähren.
E. Moritz & Co.,
Bankgeschäft für Hypotheken und Grundbesitz,
Halle a. S., Brüderstrasse 11. Telephon 615.

Habe jetzt großes Lager
in Prima
Klee- und Wiesenheu, Stroh, Hafer, Häcksel, Melasse, Hühnerfutter, Kleie, Reismehl, Quakerfutter, Hafer-Ersatz, Trockenschnitzel etc.
und empfehle diese zu billigsten Tagespreisen.
Hermann Meusel Nachf.
Inh. H. Mesterjahn. Alter Cauenerweg.
Telephon 1260.

Bücherrevisor
Carl Gieseguth's
Handelslehranstalt,
Halle a. S., Sternstrasse 13.
Fernruf 3013,
beginnt neue Kurse
in allen Kontorfächern
täglich.
Kurse für Kaufleute, Landwirte u. Gewerbetreibende.

Grundstücke.

Wohnhaus (Norden), neu, in bester Wohnlage, geteilte Etagenwohnungen, Umstände halber verkäuflich. Verzinsg. 6%. Geregelte Hypotheken. Off. unter U. 7617 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Einfamilienhaus f. 25000 Mk. bis 5000 Mk. Anzahl. 9 Zimmer, viel Zubehör, Parkett. Bad, elektr. Licht, Vor- u. Hintergärtchen. Näh. **Gr. Märkerstr. 20** Eckladen.

Einfamilienhaus 10 Zimmer, reichl. Zubehör, viel Komfort, Vor- u. Hintergärtchen, 39000 Mk., Anz. 9000 Mk. Hypoth 30000 Mk 4½ unkündb. bis 1918. Näh. **Gr. Märkerstr 20,** Eckladen.

Geld erh. solv. Leute jed. Stand. ohne Bürgen, Ratenrückzahlg. gestatt., b. Gläser, Goethestr. 28, II. Sprechz.: vm. 7½-9½, nachm. 6-7½.

Wer Geld braucht bis zu den höchsten Beträgen, auch Hypotheken I. u. II. Stelle, wende sich sofort an **A. Weiss & Co.,** Bankgeschäft, Cöln a. Rhein.

Schirm-Bezüge in 1 Stunde.
Schirmfabrik **F. B. Heinzel,** Leipzigerstrasse 98.

Gärtnerische Neuanlagen, Instandhaltung von Gärten
E. Scherzer.
Fernr. 3504. Böllbergerw. 14.

Hochzeits- u. Patengeschenke.
Goldschmied **Klinz,** Gr. Ulrichstrasse 41, gegenüber Brummer & Benjamin

Silberne Kaffeelöffel.
Juwelier **Tittel,** Schmeerstr. 12, Ecke Zapfenstr. Fernspr. 3495.

Gründl. Klavierunterricht bei wöchentlich 2 Std. Mon. 5 M. erteilt **K. Donner,** Pfälzerstr. 1.

Französin
Melle Jacquier, Weidenplan 25, erteilt französischen Unterricht.

Herrschaftliches Zweifamilienhaus,
11 Wohnräume, Souterrain, Mansarde, großer Vor- und Hintergarten m. Toreinfahrt, ruhige, vorn. Lage, Zentrum, z. v. Sehr günst. Zahlungsbedingungen. Off. u. B. M. 8575 an Rudolf Mosse, Halle.

Grundstück mit Fabrik- und Lagerräumen, Wohnhaus, Baustellen, Gärten u. Plantagen auf abbaufähigem Sandlager im ganz. od. auch get. **zu verkaufen.** Näheres im Kontor **Theodor Kühling sen.,** Halle a. S., Dölauerstr. 24.

Vermischtes.

Versuchen Sie
Aug. Weddy's Firmafedern.
Leipzigerstr. 22.

Trauer-Hüte
in grosser Auswahl
Petzsche & Oelkers
Leipziger Str. 14.

Familien-Nachrichten.

Martha Lehmann,
Gotthardt Wolf,
Verlobte.

Für
Wintersaaten
ist
Peru-Guano
Füllhornmarke
der beste Dünger.

Er lockert die Ackerkrume und fördert die Gare. Wir empfehlen denselben sowie alle übrigen **Düngemittel** und **Futtermittel billigst** zur Herbstlieferung in **prima** Qualitäten **unter Gehaltsgarantie.**
Spiess & Meyer, früher Otto Koebke, Halle a. S.

Provinz Brandenburg,
an Chaussee, 1 Meile von Schnellzugsstation, nahe Berlin, preiswert zu verkaufen ein
sehr herrschaftliches Gut,
mit vorzüglicher Landwirtschaft (umfangreich. Weizenbau, Zuckerrüben), Areal 2200 Morg., bav. 400 Forst, 30 Park, Teiche ꝛc., Inventar, Gebäude ꝛc., sehr reichlich u. in best. Ordnung, Herrenhaus 20 Zimmer mit großem Komfort. Brillanter Absatz zu hohen Preisen. Anzahlung 200000 M. Näheres unter J. D. 15342 durch **Rudolf Mosse, Berlin S. W.**

Zigarren-Spezial-Geschäft
in bester Lage Halles, mit einem Mindestumsatz von ca. 50000 Mark von Fachmann per 1. Oktober zu **kaufen gesucht.** Off. unter N. 7504 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

Großes
Hausgrundstück
mit bester Fleischerei, mod. Kühlanlag., Mitte d. Stadt, a. z. jed. andern Geschäft pass., sofortig. od. später sofort zu verk. Grundstück läßt sich auch trennen. Auskunft erteilt **F. Hössner, Merseburg a. S.**

Wir beabsichtigen unser in Eisleben am Platz gelegenes Grundstück, worin ca. 40 J. Fleischerei betrieben wird, welches sich aber auch für jedes andere Geschäft sehr gut eignet, für 1. Okt. od. später zu verpachten, ev. unter günst. Beding. zu verkaufen. Näh. Auskunft erteilt **Ernst Zieger,** Eisleben, Hallesche Str. 76.

Gimritzer Edelmilch!
Milch in 1 Liter-Flaschen
unmittelbar nach der Gewinnung abgekühlt und in der Molkerei auf Flaschen gefüllt 24 Pfg. frei Haus
::: in ½ Liter-Flaschen 13 Pfg. frei Haus. :::
Kindermilch
nur Trockenfütterung, besonders ausgesuchte, gesunde Kühe, ½ Liter-Flaschen 20 Pfg.
Kühe stehen unter ständiger tierärztlicher Kontrolle und wird die Milch dauernd chemisch untersucht.
Yoghurt
nur auf lebendem Pilze gezogen, ½ Ltr. 40 Pf., ¼ Ltr. 25 Pf.
— Von allen Aerzten empfohlen. —
Laden-Geschäft
Ecke Albrechtsstrasse-Geistststrasse,
wo auch Gemüse und Mehl verkauft wird.
Bestellungen dorthin Tel. 2566 od. nach Gimritz Tel. 54 od. 220.
Sanitäts-Molkerei Gimritz.

Land-Gasthof Verkauf.
Ich bin willens, meinen einzigen am Platze hierselbst und direkter Straße in großem Rittergutsdorfe gelegenen Gasthof mit Parkettsaal, Materialwaren-Geschäft und kleiner Landwirtschaft, sep. Wiesenwohnungen, Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Großes Umsatz, massive Gebäude, über 30 Jahre in der Familie. Anzahlung 10000 M., Preis 38000 M. Offerten unter B. 5163 an die Exped. d. Bl. erbeten. Agenten zwecklos.

ca. 23000 qm Acker
am Röpziger Weg f. 2 M. p. qm z. verk. Näheres b. Besitzer im Kontor Niemeyerstr. 24.

Modernes
Einfamilienhaus
im Norden zu mieten event. zu kaufen gesucht. Off. unt. B. A. 5564 an Rudolf Mosse, Halle.

Geldverkehr.

6000 Mk.
sichere II. Hypothek hinter Sparkassengeld sucht gutsituierter Beamter 1. 10. oder später auf neues Haus. Weitgehende Sicherheiten. Agenten verbeten. Off. unt V. 7618 an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

6000 Mark
II. Hypothek auf gut rentables Grundstück wegen Todesfalls sofort oder später zu zessionieren **gesucht.** Offerten unter T. 4981 an die Expedition dieser Zeitung.

8—10 000 Mark
suche sofort oder später auf gut verzinsl. Grundstück zur II. Stelle. Offerten unter U. 4982 an die Expedition dieser Zeitung.

Ihre Verlobung geben bekannt:
Fritzi Schenke,
Julius Heck-Pammin,
Rittergutsbesitzer.
Berlin, im September 1911.

Heute morgen ½2 Uhr entschlief sanft nach schwerem Leiden unser heissgeliebtes Kind
Lieselotte
im Alter von 2 Jahren. Dies zeigen in tiefem Schmerz an
die trauernden Eltern
Curt Müller und Frau Erna geb. Sass.
Halle a. S., den 9. September 1911.

Danksagung.
Für die uns beim Ableben unserer lieben Tochter, Schwester, Tante und Schwägerin
Fräulein **Julianne Brandmayer**
erwiesene Teilnahme und vielen Kranzspenden sagen wir auf diesem Wege allen Freunden und Bekannten unseren aufrichtigsten Dank.
Halle a. S., den 7. September 1911.
Familie Brandmayer.
Familie Schleutermann.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-19110909041/fragment/page=0004